

Morgenstern, Christian: Antwort (i.A.) (1892)

- 1 »sehr geehrter Herr! Gestatten
2 Sie der Gattin meines Gatten
3 seine Antwort mitzuteilen.
- 4 Er beglückwünscht sich zu solchen
5 Äußerungen, die gleich Dolchen
6 seiner Werke Brust durchwühlen.
- 7 Doch er ist zurzeit verhindert.
8 Nämlich (was den Vorwurf mindert)
9 durch Verfolgung jenes Falles –
- 10 statt nach rückwärts, wie Sie streben,
11 vorwärts: in das neue Leben
12 unsrer trefflichen Schalalster!
- 13 (ach, mein Herr, ich wünsch es keinem.)
14 Folgender »Entwurf zu einem
15 bürgerlichen Trauerspiele«
- 16 gibt dem Ganzen eine Wende,
17 die uns, wie Sie (und wohl viele)
18 nicht ganz ungleichmütig fühlen
- 19 werden, lehrt, wie doch noch alles
20 recht in Blindheit lebt. Derweilen,
21 und mit Dank und Grüßen (falls der
- 22 Anteil an der Fisch-Allmende
23 wirklich echt in Ihren Zeilen!)
24 Ihre X. – Ich bin zu Ende.«